



Geschäftsstelle Bildungsverein
Am Listholze 31, 30177 Hannover
Tel.: 0511 338 798 54
Fax: 0511 338 798 53
nir@bildungsverein.de
www.nds-nir.de

Die Delegierten und Mitglieder des Niedersächsischen Integrationsrates (**NIR**) freuen sich darauf, nach fünf Jahren wieder in der **Landeshauptstadt Hannover** tagen zu können.

Am **13. Mai 2017 um 12:30 Uhr** eröffnen wir unsere Konferenz „Stärkung der Migrantenselbstorganisationen - Vielfalt leben“. Das erste **Grußwort** wird **Cornelia Rundt**, Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung sprechen.

Wir bitten um Anmeldungen per E-Mail oder Fax an die NIR-Geschäftsstelle bis zum 8. Mai 2017.

Die Konferenz führt der NIR in Kooperation mit dem „**MiSO-Netzwerk Hannover**“ und dem „**Kulturzentrum FAUST**“ durch. Wir danken den Kolleginnen und Kollegen für die organisatorische Unterstützung.

Konferenzprogramm
13. Mai 2017
Kulturzentrum Faust
Warenannahme

- 12:00 Uhr: **Ankommen**
1. 12:30 Uhr: **Eröffnung der Konferenz „Stärkung der Migrantenselbstorganisationen - Vielfalt leben“ (in Kooperation mit dem MiSO-Netzwerk Hannover)**
*Moderation: **Mustafa Yalcinkaya**, Vorstandsvorsitzender des Niedersächsischen Integrationsrates*
 2. 12:35 Uhr: **Grußwort von Cornelia Rundt**, Niedersächsische Ministerin für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
 3. 13:00 Uhr: **Grußwort von Regine Kramarek**, Bürgermeisterin der Landeshauptstadt Hannover
 4. 13:20 Uhr: Grußwort von **Dang Chau Lam**, Stellvertretender Vorsitzender des Niedersächsischen Integrationsrates
 5. 13:30 Uhr: „**Vielfalt denken und Vielfalt leben**“, Input von **Prof. Dr. Hartmut M. Griese**, Migrationsforscher an der Leibniz Universität Hannover, Institut für Soziologie (anschließend Fragerunde und Diskussion)

15:30 Uhr: Kaffeepause mit Rundgang über das Gelände
 6. 16:15 Uhr: **Stärkung der Migrantenselbstorganisationen**, Input von **Dr. Ümit Koşan**, Vorsitzender von NEMO, Bundesverband der Netzwerke von Migrantenorganisationen (anschließend Fragerunde und Diskussion)

17:30 Uhr: Ende der Konferenz

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung